



### **Vier ERC Advanced Grants gehen nach Niedersachsen Minister Thümler gratuliert exzellenten Spitzenforscherinnen und Spitzenforschern**

Niedersächsische Spitzenforscherinnen und -Forscher haben bei der aktuellen Ausschreibung der Advanced Grants des Europäischen Forschungsrates (ERC) EU-Forschungsmittel in Höhe von rund zehn Millionen Euro eingeworben. Insgesamt vier der prestigeträchtigen Advanced Grants für etablierte Spitzenwissenschaftlerinnen und Spitzenwissenschaftler sind an Forschende in Niedersachsen vergeben worden.

„Herzlichen Glückwunsch an die vier Preisträgerinnen und Preisträger aus Niedersachsen. Sie haben sich in einem hochkompetitiven Wettbewerb herausragender europäischer Forscherinnen und Forscher durchgesetzt – und tragen mit ihren Erfolgen zum hohen Ansehen des Wissenschaftsstandorts Niedersachsen bei. Für die Umsetzung ihrer zukunftsweisenden Pionierforschung wünsche ich ihnen viel Erfolg“, gratuliert Niedersachsens Minister für Wissenschaft und Kultur, Björn Thümler. „Dass unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler eine so stolze Summe nach Niedersachsen holen, zeigt, dass sich an unseren Forschungseinrichtungen in Niedersachsen wissenschaftliches Potenzial und Innovationskraft auf herausragende Weise entfalten können. Auch künftig treiben wir – beispielsweise mit dem jüngst von uns aufgelegten Förderprogramm ‚Stay Inspired‘ – die europäische Vernetzung der niedersächsischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen voran und unterstützen unsere Forscherinnen und Forscher dabei, sich in der europäischen Exzellenz zu etablieren und so erfolgreich EU-Fördermittel nach Niedersachsen zu holen.“

Nachfolgend die Projektleiterinnen und Projektleiter sowie die Projekttitle, für die erfolgreich ein Advanced Grant eingeworben wurde:

- Claus Ropers, Max-Planck-Institut für Multidisziplinäre Naturwissenschaften  
Göttingen: „Development and Application of Ultrafast Low-Energy Electron  
Microscopy“

Heinke Traeger, Sven Appel		
Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2608 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de

- Hannelore Ehrenreich, Max-Planck-Institut für Multidisziplinäre Naturwissenschaften Göttingen: „The brain erythropoietin cycle as driver of adaptive neuroplasticity via functional hypoxia”
- Thomas Thum, Medizinische Hochschule Hannover: „Circular RNAs to reverse pathological remodelling of the injured heart”
- Tobias Moser, Universitätsmedizin Göttingen: „Solving the dynamic range problem of hearing: deciphering and harnessing cochlear mechanisms of sound intensity coding”

**Hintergrund:**

Der ERC vergibt seine Fördermittel (Grants) in einem mehrstufigen, hochkompetitiven Auswahlverfahren und erlaubt die Förderung einer im Vergleich zur Nachfrage sehr geringen Anzahl an Projekten. Diese werden jedoch mit vergleichsweise großen Summen gefördert. Die vom ERC verliehenen Grants genießen innerhalb der Wissenschaft eine hohe Reputation und gelten als Ausweis der Exzellenz. Die ERC-Grants richten sich an Forschende unterschiedlicher Karrierestufen. Mit dem Advanced Grant fördert der ERC exzellente Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die eine mindestens zehnjährige exzellente Forschungsleistung vorweisen können, bei der Erschließung neuer Forschungsgebiete. Die Förderung beträgt bis zu 2,5 Millionen Euro über fünf Jahre, sie kann im Einzelfall auf bis zu 3,5 Millionen Euro erhöht werden.

Die Presseinformation des European Research Council (ERC) zu allen Advanced Grants finden Sie unter nachfolgendem Link: <https://erc.europa.eu/news/erc-2021-advanced-grants-results>

Heinke Traeger Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2608 Fax: (0511) 120-2601	<a href="http://www.mwk.niedersachsen.de">www.mwk.niedersachsen.de</a> E-Mail: <a href="mailto:pressestelle@mwk.niedersachsen.de">pressestelle@mwk.niedersachsen.de</a>
---	---	--